

## Kinderkram



## Der Fahrradlehrer

Philipp hat Lisa versprochen, ihr das Radfahren beizubringen. Bei einem gemeinsamen Ausflug im Park garantiert er ihr, dass sie mit seiner Hilfe an einem Nachmittag zur besten FahrerIn der ganzen Stadt werden wird.

„Zuerst einmal musst du das Pedal so stellen, dass du damit losfahren kannst“, erklärt Philipp Lisa. „Bist du ein Rechtshänder oder Linkshänder?“, erkundigt sich der Fahrradlehrer.

„Das musst du doch wissen.“

„Mit welcher Hand schreibst du deinen Namen?“

„Na, mit der da.“

„Aha, du bist ein Rechtshänder, also müssen wir das linke Pedal einstellen, damit du losfahren kannst.“ Philipp gibt Lisa einen Schubs und schon rollt sie wackelig die Allee entlang. Sicherheitshalber läuft er neben ihr her und hält sie am Sattel, damit sie nicht umkippt.

„Wohin fährst du denn mit mir?“, schreit Lisa die einen Baum bedrohlich näher kommen sieht.

„Du musst schon selber lenken“, meint Philipp und drängt sie zur Mitte des Weges zurück.

„Schneller, schneller!“, treibt Lisa an.

„Die Pedale musst du auch selber treten“, quetscht Philipp außer Atem zwischen den Zähnen hervor.

Lisa legt eine Vollbremsung hin. „Und was machst du eigentlich?“

Christa Nebenführ & Dominik Hillisch

Lenas „Tante und Onkel“



## And the winners...

Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis

Und jeden Tag habe ich Lust, ihr zu sagen: Du stinkst, du bist eklig, und du hast eine große Nase.“ Doch jeden Tag sage ich: „Guten Tag, Madame“, und zeige ihr den Fahrausweis. Das denkt Benjamin, wenn er an der BusfahrerIn vorbeigeht. Und dann das. Er verschläft das Aussteigen und muss den restlichen Tag mit Yvette verbringen. Die gibt ihm zu verstehen, dass sie Kinder kaum aussteigen kann. Im Laufe der Stunden kommen Benjamin und die BusfahrerIn einander näher, ohne dass die flott geschriebene, comicartig illustrierte Geschichte in eine Liebe-Wonne-Waschtrog-Story ausartet.

Vincent Cuvellier, Candice Hayat, DIE BUSEAHRERIN, Jungbrunnen, 86 Seiten, 11,10 €

Aber wie lang die Welt gesund bleiben würde, wusste Doktor Deter nicht. Dazu hatte er auch nichts zu sagen. Er konnte alles heilen – außer Dummheit oder Traurigkeit...

Ungewöhnlich sind Deters Behandlungsmethoden. Ohrenentzündungen stopft er in eine Kiste. Sind

80 beisammen, kommt die Kiste in den Keller.

Toon Tellegen, Gerda Dendoven, DOKTOR DETER, NP Buchverlag, 94 Seiten, 14,90 €

Kreiner, ich mag dich trotzdem.

Ja, sagt Kreiner, vielleicht könnte man diesen Satz sogar pauschal anwenden: Liebe deinen Nächsten. Du magst mich, ich mag Colombo, Maigret und Clouzeau, Batman und Lucky



Luke, und so weiter quer durch die Menschheit bis zu dir.

Für viel lesende Krimiliebhaber ist „ein Fall für alle Fälle“ ein Leckerbissen fürs Hirn. Der 14-jährige, tollpatschige Möchtegern-Superkommissar Kreiner pendelt zwischen seinen Fällen und den Erschütterungen seiner Pubertät.

Adelheid Dahimène, SPEZIALHEINHEIT KREINER, NP Buchverlag, 158 Seiten, 12,90 €

wer fraulenzet, sitzt zum Schreibspiel bei den sieben zwerginnen hinter den sie-

ben berginnen und schneidet dornsöfchen die haare schnapp...

Eine sprachspielerische Geschichte über die Königinnen C und D lässt die Autorin das Mädchen Johanna erleben und in sie eingreifen. Ebenso fantasievoll fallen die Malereien aus.

Lilly Axster, Christine Aebi, WENN ICH GROSS BIN, WILL ICH FRAULENZEN, Empirieverlag, 44 Seiten, 19,80 €

Dass Illustrationen keine Nebensache sind, stellt die Neuaufgabe der Story von der selbstbewussten Margit unter Beweis. Das

Buch hat dadurch unheimlich gewonnen.

Franz-Joseph Huainigg, Verena Ballhaus, MEINE FÜSSE SIND DER ROLLSTUHL, Annete Betz, 24 Seiten, 12,95 €

Der Sachbuchpreis ging an die spannende Verknüpfung von Sagen und Infos über die echte Geschichte.

Reingard Witzmann, WUP DER ORTE/ZAUBER.ZEICHEN, 1 Buchverlag, 165 Strn., 19,90 €

Beste Übersetzerin war Ingrid Weixelbaumer.

Judith Christine Mills, DAS GEHEIMNIS DER VERSCHWUNDENEN SCHRIFTENROLLE, dtv junior, 366 Seiten, 10,30 €

+++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++

## WIEN

## MultiKids-Festival:

Die zwölf Monate, nach Schneeweißchen und Rosenrot, Theatre I CANNOT HEAR (Tschechien), 14. Juni, 9 Uhr; Zlatoruni, der goldene Widder von Ahmet Hromadic, Kulturzentrum Sarajewo (Bosnien), 15. Juni, 19.30 Uhr; Die sagenhaften Abenteuer des Schuhmacherlehrlings Hlapič, Minitheater Ljubljana (Slowenien), 16. Juni, 9 Uhr; Die besten Geschichten aus 1001 Nacht Scheherazade, Atlantis Theater, Budapest (Ungarn), 17. Juni, 9 Uhr; Finist, nach die Bilder einer Ausstellung von

Modest Mussorgsky, Puppentheater Bratislava (Slowakei), Schwarzes Theater und Puppentheater, 18. Juni, 9 und 19.30 Uhr; Kids for Kids, zwei Schultheaterproduktionen pro Nachmittag, 14. bis 17. Juni, 15 Uhr, dietheater Künstlerhaus, 1010, Karlsplatz 5, Infos: ☎ (01) 587 05 04. Kinderkonzert, Gisela Pastor-Bolius, 20. Juni, 14.30 Uhr, 1070, Kirchengasse 41, Infos: www.do-re-mi-fa-so.net Lateinamerikanische Folklore, Marko Simsa und Pacha Manka (Chile), 20. Juni, 11 Uhr; Theater am Spittelberg, 1070, Spittelberggasse 10, Infos: ☎ (01) 526 13 85.

Bezirksfestwochen; Benny Barfuss, akrobatisches Theater, Crissy's Zauberwelt, 16. Juni, Planquadrat, 1040, Hof, Eingang: Margaretenstr. 30; Schminken, 18. Juni, 15 Uhr, Clown Enrico, 18. Juni, 16.30 Uhr; Kinderklinik Glinzing, 1160, Wilhelminenspital, Montleartstraße 37; Kigru Kindermusik, 20. Juni, 11 Uhr, 1110, Muhrhoferweg; Infos: ☎ (01) 982 24 61, www.www.at Lustiges Tierquiz, Tiere streicheln, 19., 20. Juni, 13.30 bis 15 Uhr, Landgut, 1190, Am Cobenzl 96a, Infos: ☎ (01) 328 94 04-40. Felix-Lesung, 19. Juni, 15 Uhr, Spielzeugschachtel, 1010, Rauhensteingasse 5, In-

fos: ☎ (01) 512 44 94.

Rap Attack - Hip Hop Story, ab 14 J., 19. Juni, 20 Uhr, Szene, 1110, Hauffgasse 26, Infos: ☎ (01) 749 33 41.

Kirango Digital; Ich arbeite mit dem Computer für die Schule, 16. Juni, 15 Uhr; Hauptbücherei, 1070, Urban Loritz Platz 2a, 3. OG, Kirango, Infos: ☎ (01) 4000 846 40. Kuddelmuddel und Gesprudel, Bernhard Fibich, 14. Juni, 9 und 10.45 Uhr; Sargfabrik, 1140, Goldschlagstraße 169, Informationen: ☎ (01) 988 98-111.

## NIEDERÖSTERREICH

Pedro's Mitspiel-Zirkus, beim Storchentest,